

Kurzbiografie Stefan Kötz M. A.

Stefan Kötz M.A. (Jahrgang 1980) studierte von 2000 bis 2007 Mittelalterliche Geschichte, Historische Hilfswissenschaften und Mittellateinische Philologie an der Universität Tübingen. Nach dem Magisterabschluss war er von 2007 bis 2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Fachgebiet Numismatik des Hochmittelalters in einem montanhistorischen Forschungsprojekt an der Universität Tübingen („Römischer bis neuzeitlicher Bergbau in Wiesloch/Baden aus lagerstättenkundlicher, historischer und archäologischer Sicht“). Zwischen 2005 und 2012 war er zugleich Mitarbeiter in einem bio-bibliografischen Forschungsprojekt zur Geschichte der Universität Tübingen („Tübinger Professorenkatalog“). Von 2011 bis 2014 war er Lehrbeauftragter für Historische Hilfswissenschaften an den Universitäten Tübingen und Freiburg, aktuell fortgesetzt an der Universität Münster. Als Freiberufler war er seit 2002 an zahlreichen geschichtswissenschaftlichen Projekten beteiligt und als Lektor bzw. Redakteur fachwissenschaftlicher Publikationen tätig. In numismatischer Hinsicht hat er an mehreren Ausstellungen mitgearbeitet, u.a. am Historischen Museum der Pfalz Speyer, am Hessischen Landesmuseum Darmstadt und am Museum der Stadt Worms. Seit Mai 2014 ist er Wissenschaftlicher Referent (Kurator) für das Münzkabinett des LWL-Museums für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum in Münster, seit 2017/18 zugleich Referent für Münzfundpflege bei der LWL-Archäologie für Westfalen. Stefan Kötz lebt mit seiner Frau und den zwei Kindern in Rottenburg/Neckar bei Tübingen.

Mitgliedschaften und ehrenamtliche Tätigkeiten

- seit 2001: Verein der Freunde und Förderer des Instituts für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften der Universität Tübingen e. V.
- seit 2008: Numismatische Gesellschaft Speyer e. V.
- seit 2014: Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland e. V., Landesvertreter für Nordrhein-Westfalen / Landesteil Westfalen-Lippe (seit 2019 Sprecher der Arbeitsgruppe „Archäologie“)
- seit 2014: Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V. (seit 2016 im Vorstand als Geschäftsführer)
- seit 2015: Wissenschaftlicher Beirat in der Liebenstein-Gesellschaft e. V., Koblenz, für die Münzfundpflege in Rheinland-Pfalz, im Auftrag der Generaldirektion Kulturelles Erbe (GDKE) Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie
- seit 2015: Förderverein für öffentliche Münzsammlungen in Westfalen (seit 2015 im Vorstand als Beisitzer)
- seit 2017: Verbund Numismatik in Münster
- seit 2017: Deutsche Gesellschaft für Medaillenkunst e. V. (seit 2018 im Vorstand als Schatzmeister)
- seit 2017: Freunde des Museums für Kunst und Kultur Münster e. V.
- seit 2018: Fédération Internationale de la Médaille d'Art (FIDEM) / International Art Medal Federation (seit 2018 zugleich Vize-Delegierter Deutschlands)
- seit 2019: Präsidium der Deutschen Numismatischen Gesellschaft e. V.

Publikationen

a) Monografien

1. (Stefan KÖTZ, mit Fotos von Sabine AHLBRAND-DORNSEIF) Monetissimo! Aus den Tresoren des Münzkabinetts. 27 Jahrhunderte Münzen, Medaillen & Co. (Ausstellungskatalog LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster, 6. Oktober 2016 bis 19. Februar 2017), Petersberg: Michael Imhof Verlag 2016 (128 S.)
 - Numismatisches Nachrichtenblatt 66, Nr. 1 (Januar 2017), S. 15 (Sebastian Steinbach)
 - MünzenRevue 49, Nr. 2 (Februar 2017), S. 178 (Florian Haymann)
 - Münzen & Sammeln (Februar 2017), S. 47 (I. Scheerschmidt)
 - WestfalenSpiegel. Kultur, Geschichte, Land und Leute 66, Nr. 1 (Februar 2017), S. 56f. (Martin Zehren)
 - Geldgeschichtliche Nachrichten 52, Heft 291 (Mai 2017), S. 184 (Bernhard Weisser)
2. (Florian HAYMANN / Stefan KÖTZ / Wilhelm MÜSELER (Hrsg.)) Runde Geschichte. Europa in 99 Münz-Episoden, Oppenheim am Rhein: Nünnerich-Asmus Verlag & Media 2020 (292 S.)
3. (Stefan KÖTZ / Lena KRULL (Hrsg.)) Der bunte Schein. Notgeld zwischen Erstem Weltkrieg und Inflation, 2021 [in Vorbereitung]

b) Größere Aufsätze

1. (Stefan KÖTZ) Von der Pfarr- zur Stadtschule. Das Schulwesen in Esslingen bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts, in: Esslinger Studien 43 (2004) [2005], S. 7–53
2. (Stefan KÖTZ) Die vorreformatorischen Matrikeln der Theologischen Fakultät (1480–1534) und der Medizinischen Fakultät (1497–1535) der Universität Tübingen, in: Sönke LORENZ / Dieter R. BAUER / Oliver AUGÉ (Hrsg.), Tübingen in Lehre und Forschung um 1500. Zur Geschichte der Eberhard Karls Universität Tübingen. Festgabe für Ulrich Köpf (Tübinger Bausteine zur Landesgeschichte, Bd. 9), Ostfildern 2008, S. 255–294
3. (Stefan KÖTZ) Die Matrikel der Theologischen Fakultät der Universität Tübingen von der Reformation bis zum Ende des 17. Jahrhunderts (1536–1683/94), in: Ulrich KÖPF / Sönke LORENZ / Dieter R. BAUER (Hrsg.), Die Universität Tübingen zwischen Reformation und Dreißigjährigem Krieg. Festgabe für Dieter Mertens zum 70. Geburtstag (Tübinger Bausteine zur Landesgeschichte, Bd. 14), Ostfildern 2010, S. 387–472
4. (Stefan KÖTZ) Münzprägung in salischer Zeit (1024–1125), in: Die Salier. Macht im Wandel (Ausstellungskatalog Historisches Museum der Pfalz Speyer, 10. April bis 30. Oktober 2011), 2 Bde., hrsg. vom Historischen Museum der Pfalz Speyer und dem Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde Heidelberg, München 2011, hier Bd. 2: Katalog, S. 236f. [Kurzessay], dazu: Zentren königlicher Münzprägung im Reich unter Heinrich IV. und Heinrich V.: Dortmund, Duisburg und Goslar (mit zwei Beispielen zur Münzprägung weltlicher Gewalten im Harzraum), Kat.-Nr. 155–168 auf S. 238–242 mit Tf. 1; Emanzipierung der geistlichen von der königlichen Münzprägung am Beispiel der drei mittelrheinischen Bistümer Mainz, Worms und Speyer, Kat.-Nr. 169–177 auf S. 242–245 mit Tf. 2; Parallelität und Gemeinschaft von geistlicher und königlicher Münzprägung in den drei mittelrheinischen Bistümern Mainz,

Worms und Speyer, Kat.-Nr. 178–191 auf S. 245–249 mit Tf. 3; Feind und Freund unter Heinrich V. und ein Dokument des Friedens: die „Friedenspfennige“ Erzbischof Brunos von Trier und Heinrichs V., Kat.-Nr. 192–202 auf S. 249–252 mit Tf. 4; Der Speyerer Dom im Münzbild der Salierzeit (mit drei Beispielen aus späterer Zeit), Kat.-Nr. 203–211 auf S. 253–256 mit Tf. 5; Der Schatzfund von Mechttersheim, Kat.-Nr. 212–222 auf S. 256–259 mit Tf. 6; Der Schatzfund von Burg „Schlüssel“ bei Klängenmünster, Kat.-Nr. 223–228 auf S. 259–261 ohne Tf. [Beigleittexte zu den Objektgruppen und Objektbeschreibungen]

5. (Stefan KÖTZ) *denarii nostrę monetę* – Kloster Lorsch und sein Geld. Schlaglichter auf Münzumschlag, Münzrecht und Münzprägung, in: Numismatisches Nachrichtenblatt 60, Nr. 6 (Juni 2011), S. 209–216 [Titelbeitrag]
6. (Stefan KÖTZ) Der Öhringer Stiftungsbrief (1037) als Fälschung des letzten Viertels des 12. Jahrhunderts. Versuch einer quellenkritischen Neubewertung der formalen Urkundenmerkmale, in: Sönke LORENZ / Stephan MOLITOR (Hrsg.), Text und Kontext. Historische Hilfswissenschaften in ihrer Vielfalt (Tübinger Bausteine zur Landesgeschichte, Bd. 18), Ostfildern 2011, S. 75–132 [Magisterarbeit Universität Tübingen, Sommersemester 2007]
7. (Stefan KÖTZ) Der älteste Zinsrodel des Klosters Hirsau (ca. Mitte des 14. Jahrhunderts). Quellenkundliche Untersuchung, Inhaltsanalyse, Edition, in: Sönke LORENZ / Stephan MOLITOR (Hrsg.), Text und Kontext. Historische Hilfswissenschaften in ihrer Vielfalt (Tübinger Bausteine zur Landesgeschichte, Bd. 18), Ostfildern 2011, S. 249–290
8. (Stefan KÖTZ) Das Privileg Friedrichs I. Barbarossa für die Wormser Münzer von 1165, in: Der Wormsgau. Wissenschaftliche Zeitschrift der Stadt Worms und des Altertumsvereins Worms e. V. 28 (2010/11) [2012], S. 7–59
9. (Stefan KÖTZ) Geldtheorie an der Universität Tübingen um 1500. Die Traktate *De potestate et utilitate monetarum* des Gabriel Biel (nach 1488/89) und des Johannes Adler gen. Aquila (1516), in: Sönke LORENZ / Ulrich KÖPF / Joseph S. FREEDMAN / Dieter R. BAUER (Hrsg.), Die Universität Tübingen zwischen Scholastik und Humanismus (Tübinger Bausteine zur Landesgeschichte, Bd. 20), Ostfildern 2012, S. 117–160
10. (Stefan KÖTZ, unter Mitarbeit von Miriam EBERLEIN) Die Matrikel der Medizinischen Fakultät der Universität Tübingen von der Reformation bis zum Ende des Dreißigjährigen Kriegs (1539–1646), in: Sönke LORENZ / Ulrich KÖPF / Joseph S. FREEDMAN / Dieter R. BAUER (Hrsg.), Die Universität Tübingen zwischen Scholastik und Humanismus (Tübinger Bausteine zur Landesgeschichte, Bd. 20), Ostfildern 2012, S. 403–489
11. (Stefan KÖTZ) Metallene Propaganda. Medaillen aus der Zeit des Ersten Weltkriegs, in: Propaganda trifft Grabenkrieg. Plakatkunst um 1915 (Ausstellungskatalog LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster, 11. September 2015 bis 10. Januar 2016), hrsg. vom LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster in Kooperation mit der Universitäts- und Landesbibliothek Münster, Köln 2015, S. 112–115 [Essay], dazu: Friedrich Schenkel: August 1914, Kat.-Nr. 113 auf S. 116; Arthur Galambos: Kaiser Wilhelm II. – Thronrede, Kat.-Nr. 114 auf S. 117; Prägeanstalt Lauer, Nürnberg: August 1914, Prägeanstalt Lauer, Nürnberg: Kriegssitzung des Reichstags, Prägeanstalt Mayer & Wilhelm, Stuttgart: Feldzug gegen die Kriegsfeinde, Kat.-Nr. 115–117 auf S. 118; Rudolf Küchler: Kronprinzessin Cecilie – Gottes Segen, des deutschen Volkes Stärke, Kat.-Nr. 118 auf S. 119;

- Paul Sturm: Kaiserin Auguste Victoria – Barmherzigkeit, Kat.-Nr. 119 auf S. 119; Karl Goetz: Sanitätshunde – Im Dienste des Weltkrieges, Kat.-Nr. 120 auf S. 120; Lotte (Charlotte) Benter, Weihnachten in den Dolomiten, Kat.-Nr. 121 auf S. 120; Rudolf Kuchler: Trauer um die Gefallenen, Kat.-Nr. 122 auf S. 121; Max Lange: Generalfeldmarschall Freiherr von der Goltz – 1914, Kat.-Nr. 123 auf S. 122; Hans Schwegerle: Kronprinz Rupprecht von Bayern – Schlacht zwischen Metz und den Vogesen, Kat.-Nr. 124 auf S. 122; Franz Eue / Max Ziegler: Generalfeldmarschall von Hindenburg – Furor Teutonicus, Kat.-Nr. 125 auf S. 123; Franz Eue: Graf Zeppelin – Luftangriff auf London, Kat.-Nr. 126 auf S. 123; Hans Lindl: Drei Verband, Kat.-Nr. 127 auf S. 124; Karl Goetz: Kulturträger – Verbündete im Weltkrieg, Karl Goetz: Deutsche Wacht – An Japan, Karl Goetz: Rachesäerin Frankreich, Kat.-Nr. 128–130 auf S. 124f. [Objekttexte]
12. (Stefan KÖTZ) MFRP [Münzfunde aus Rheinland-Pfalz] 5: Wormser Pfennige der ersten Hälfte des 11. Jahrhunderts aus Kaub, in: Numismatisches Nachrichtenblatt 65, Nr. 2 (Februar 2016), S. 67–74
 13. (Stefan KÖTZ) The Last Scholastic on Money. Gabriel Biel's Monetary Theory, in: David Fox / Wolfgang ERNST (Hrsg.), Money in the Western Legal Tradition. Middle Ages to Bretton Woods, Oxford 2016, S. 71–89
 14. (Stefan KÖTZ) Zur Frage einer Münzprägung der Grafen von Lauffen, zugleich zur Münzprägung in Bretten und Odenheim. Ein Beitrag zum weltlichen Münzrecht im deutschen Südwesten des Hochmittelalters, in: Christian BURKHART / Jörg KREUTZ (Hrsg.), Die Grafen von Lauffen am mittleren und unteren Neckar (Heidelberger Veröffentlichungen zur Landesgeschichte und Landeskunde, Bd. 18), Heidelberg 2016, S. 183–241
 15. (Stefan KÖTZ) Das Lösegeld für Richard I. Löwenherz im Licht der Numismatik, in: Richard Löwenherz. König – Ritter – Gefangener (Ausstellungskatalog (Landesausstellung Rheinland-Pfalz) Historisches Museum der Pfalz Speyer, 17. September 2017 bis 15. April 2018), hrsg. von Alexander SCHUBERT, Regensburg 2017, S. 284f. [Kurzessay], dazu: Die Bezahlung des Lösegelds, Kat.-Nr. 125–136 auf S. 309–311; Die Verwendung des Lösegelds, Kat.-Nr. 137–148 auf S. 311–313; Der Sterling in Deutschland [mit: Der Münzschatzfund von Rotenfels], Kat.-Nr. 149–157 auf S. 314f. [Begleittexte zu den Objektgruppen und Objektbeschreibungen]
 16. (Stefan KÖTZ) Kriegsweihnacht 1914–1918. Weihnachtsmedaillen im Ersten Weltkrieg, Tl. 1 in: Numismatisches Nachrichtenblatt 66, Nr. 12 (Dezember 2017), S. 460–466 [Titelbeitrag], Tl. 2 in: Numismatisches Nachrichtenblatt 67, Nr. 1 (Januar 2018), S. 18–21
 17. (Stefan KÖTZ) Falschmünzerei in Westfalen in Mittelalter und Früher Neuzeit. Archäologische Relikte, in: Josef MÜHLENBROCK / Tobias ESCH (Hrsg.), Irrtümer & Fälschungen der Archäologie (Ausstellungskatalog LWL-Museum für Archäologie / Westfälisches Landesmuseum Herne, 23. März bis 9. September 2018; Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim, 24. November 2018 bis 26. Mai 2019), Mainz 2018, S. 140–147 [Essay], dazu: Relikte einer hochmittelalterlichen Münzprägestätte aus Ibbenbüren, Kat.-Nr. 10.2 auf S. 284f.; Relikte einer frühneuzeitlichen Falschmünzwerkstatt aus der Honert-Höhle, Kat.-Nr. 10.3 auf S. 286f. [Begleittexte zu den Objektgruppen und Objektbeschreibungen] (siehe Nr. c/29)
 18. (Stefan KÖTZ) Münzen, in: Dieter LAMMERS (mit Beiträgen von Dominik HAGENMAIER, Stefan KÖTZ, Angela KREUZ und Klaus NOHLEN), Kloster Lorsch – Die archäologischen Untersuchungen

der Jahre 2010–2016. Zehntscheune und Forstgarten (Schriften zum Kloster Lorsch, Bd. 2), Regensburg 2018, S. 299–315

19. (Stefan KÖTZ) Die Fundmünzen, in: Ingo PFEFFER (mit Beiträgen von Christoph GRÜNEWALD, Cornelia KNEPPE, Stefan KÖTZ, Tobias SCHOO, Bernhard STAPEL und Tanja ZERL), Ein hochmittelalterlicher Bauernhof vor den Toren von Dorsten. Die Ergebnisse der Ausgrabungen am Nonnenkamp, Münster 2018, S. 60–71
20. (Stefan KÖTZ) Pestschätze. Ein (jüdischer) Schatzfundhorizont der Großen Pest?, in: Stefan LEENEN / Alexander BERNER / Sandra MAUS / Doreen MÖLDERS (Hrsg.), Pest! Eine Spurensuche (Ausstellungskatalog LWL-Museum für Archäologie / Westfälisches Landesmuseum Herne, 20. September 2019 bis 10. Mai 2020), Darmstadt 2019, S. 132–138 [Essay], dazu: Schatzfund vom Stadtweinhaus in Münster, Kat.-Nr. 412 auf S. 392f.; Schatzfund von Lingenfeld, Kat.-Nr. 413 auf S. 393f. [Objekttexte] (siehe Nr. c/42)
21. (Stefan KÖTZ) Münzumlauf in Hessen in vorstaufischer Zeit, späteres 8. bis früheres 12. Jahrhundert. Mit kommentiertem Fundkatalog, in: Roland DIRY / Christian STOESS / Frank BERGER (Hrsg.), Frankfurt und Hessen im monetären mittelalterlichen Transit, 2020 [im Druck]
22. (Stefan KÖTZ) Hunger- und Versorgungskrisen in Westfalen im Spiegel numismatischer Quellen, in: Michael Hecht (Hrsg.), Hunger, Nahrungsmangel und Protest in regionaler Perspektive (Westfälische Forschungen, Bd. 71), Münster 2021 [in Vorbereitung]

c) Kleinere Beiträge

1. (Gerhard SCHMITZ / Annette GRABOWSKY / Nicole HERBST / Stefan KÖTZ / Wolfgang KRAUTH / Clemens RADL) Vita sancti Benedicti Anianensis et Indensis abbatis – eine Übersetzung [Ergebnis einer Übung an der Universität Tübingen, Wintersemester 2003/04]
Link: <http://www.rotula.de/aniane/>
2. (Stefan KÖTZ / Katharina PFAFF / Florian STRÖBELE / Joachim JEHN / Ludwig H. HILDEBRANDT / Sönke LORENZ / Michael MATZKE / Ernst PERNICKA / Gregor MARKL) Römischer bis neuzeitlicher Bergbau in Wiesloch (Baden) aus lagerstättenkundlicher, historischer und archäologischer Sicht. Ein interdisziplinäres Forschungsprojekt an der Universität Tübingen, in: Klaus OEGGL / Mario PRAST (Hrsg.), Die Geschichte des Bergbaus in Tirol und seinen angrenzenden Gebieten. Proceedings zum 3. Milestone-Meeting des SFB-HiMAT vom 23.–26.10.2008 in Silbertal (Innsbruck University Press: Conference Series), Innsbruck 2009, S. 165–174, hier S. 165–167
3. (Stefan KÖTZ) Deizisau. Vielfalt der alten Ordnung (bis 1802/06), in: Der Landkreis Esslingen (Baden-Württemberg – Das Land in seinen Kreisen), 2 Bde., hrsg. vom Landesarchiv Baden-Württemberg in Verbindung mit dem Landkreis Esslingen, Ostfildern 2009, hier Bd. 1: A. Der Landkreis Esslingen. Strukturen und Entwicklungen, B. Die Gemeinden. Historische Grundlagen und Gegenwart (Aichtal bis Frickenhausen), S. 381f.
4. (Stefan KÖTZ) „Die Salier – Macht im Wandel“. Zur neuen Salier-Ausstellung in Speyer und deren Münzen, in: Numismatisches Nachrichtenblatt 60, Nr. 4 (April 2011), S. 126–131 [Titelbeitrag]
5. (Stefan KÖTZ) Fundmünzen, in: Kloster Lorsch. Vom Reichskloster Karls des Großen zum Weltkulturerbe der Menschheit (Ausstellungskatalog Hessisches Landesmuseum Darmstadt im

- Museumszentrum Lorsch, 28. Mai 2011 bis 29. Januar 2012), hrsg. vom Hessischen Landesmuseum Darmstadt und der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen, Petersberg 2011, S. 544f. [Objektbeschreibungen] [ungezeichneter, unautorisierter Teildruck eines redaktionell verfälschten Manuskripts]
6. (Stefan KÖTZ / Nicole LOCKHOFF / Sönke LORENZ / Gregor MARKL / Ernst PERNICKA) Mines, mints, forced currency and invalidated coins in the middle Rhineland. A challenge to archaeometrical investigations of medieval silver coins, in: Andreas HAUPTMANN / Diana MODARRESSI-TEHRANI / Michael PRANGE (Hrsg.), International Conference Archaeometallurgy in Europe III, Deutsches Bergbau-Museum Bochum, June 29–July 1 2011. Abstracts (Metalla. Forschungsberichte des Deutschen Bergbau-Museums Bochum. Sonderhefte, Bd. 4), Bochum 2011, S. 91f.
 7. (Stefan KÖTZ) Kann denn Münze Sünde sein? Gedanken eines spätmittelalterlichen Theologen zum Thema Geld [Gabriel Biel], in: Momente. Beiträge zur Landeskunde von Baden-Württemberg 2013, Nr. 4, S. 17–19
 8. (Stefan KÖTZ) Ein Tübinger Juraprofessor mit Interesse an Geld: Johannes Gentner alias Adler/Aquila (um 1474 bis 1518), in: Momente. Beiträge zur Landeskunde von Baden-Württemberg 2013, Nr. 4, S. 24
 9. (Stefan KÖTZ) Katalogartikel, in: Das Konstanzer Konzil, 1414–1418. Weltereignis des Mittelalters (Ausstellungskatalog Badisches Landesmuseum Karlsruhe im Konzilsgebäude Konstanz, 27. April bis 21. September 2014), 2 Bde., hrsg. vom Badischen Landesmuseum Karlsruhe, Darmstadt 2013/14, hier Bd. 2: Katalog: Kaiserliches Majestätssiegel Sigismunds, Kat.-Nr. 171 auf S. 242 [Objekttext]
 10. (Stefan KÖTZ) Das preußische Westfalen, 1814–1914. Numismatische Facetten einer Studio-Ausstellung im wiedereröffneten LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum in Münster, in: Numismatisches Nachrichtenblatt 63, Nr. 11 (November 2014), S. 455–462
 11. (Stefan KÖTZ) Womit bezahlte man in der Stauferzeit?, in: Stefan LANG (Hrsg.), Wie wäscht man ein Kettenhemd? Schüler stellen Fragen zur Stauferzeit – Historiker antworten (Veröffentlichungen des Kreisarchivs Göppingen, Bd. 17), Göppingen 2014, S. 88–98
 12. (Kai JANSEN / Stefan KÖTZ) Handel, Mobilität und Geldwirtschaft, in: Werdendes Ruhrgebiet. Spätantike und Frühmittelalter an Rhein und Ruhr (Ausstellungskatalog RuhrMuseum Essen, 27. März bis 23. August 2015), hrsg. von Heinrich Theodor GRÜTTER / Patrick JUNG / Reinhild STEPHAN-MAASER, Essen 2015, S. 118 [Kurzesay], dazu: Vier römische Bronzemünzen aus Morsers-Kapellen, Kat.-Nr. 140 auf S. 122f.; Zwei Siliquae aus Kamen-Westick, Kat.-Nr. 144 auf S. 126; Solidus Leos I. aus Haltern, Kat.-Nr. 146 auf S. 126f.; Merowingischer Triens aus Lichtenau-Dalheim, Kat.-Nr. 148 auf S. 127; Merowingischer Triens aus Dorsten-Holsterhausen, Kat.-Nr. 151 auf S. 128; Pfennig Karls des Großen aus Ennigerloh, Kat.-Nr. 153 auf S. 128; Halbpennig Karls des Dicken aus Hagen-Hohenlimburg-Else, Kat.-Nr. 155 auf S. 129; Schatzfund von Selm-Bork, verborgen um 950, Kat.-Nr. 157 auf S. 129f.; „MinteonaPfennig“ mit Darstellung eines Goldschmieds, Kat.-Nr. 165 auf S. 133 [Objekttexte]
 13. (Stefan KÖTZ) Römisches Reich, Schmuckanhänger mit Aureus von 201 n. Chr. des Septimius Severus und des Caracalla aus Laodikeia/Syrien, 1. Hälfte des 3. Jahrhunderts, gefunden 1961

- in Hornoldendorf, Kr. Lippe (LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster. Das Kunstwerk des Monats, Juli 2015) (4 S.)
14. (Stefan KÖTZ) Metallene Propaganda – Medaillen aus der Zeit des Ersten Weltkriegs. Numismatische Facetten einer Studio-Ausstellung im LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum in Münster, in: Numismatisches Nachrichtenblatt 64, Nr. 12 (Dezember 2015), S. 476–481
 15. (Stefan KÖTZ / Julia HALLENKAMP-LUMPE) Eine römische Barschaft des 2. Jahrhunderts aus Minden-Todtenhausen, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2014 [2015], S. 74–76
 16. (Stefan KÖTZ) Ein fränkischer Tremissis von der Wüstung Herlethe bei Petershagen-Windheim, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2014 [2015], S. 79–81
 17. (Stefan KÖTZ / Andreas KÖNIG) Aus Karls Geldbeutel gefallen? Ein karolingischer Denar aus Beverungen-Herstelle, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2014 [2015], S. 82–84
 18. (Stefan KÖTZ) Eine Bleibulle Papst Innozenz' IV. vom Paderborner Marktplatz, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2014 [2015], S. 133–136
 19. (Manuel ZEILER / Stefan KÖTZ / Vera BRIESKE) Die Stesser Burg – eine „neue“ Wallburg der späten Eisenzeit und des Frühmittelalters, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2014 [2015], S. 210–213
 20. (Stefan KÖTZ) Richard Klein (1890–1967), Steckmedaille „Bayerntaler 1914/16“, mit Leporello aus 30 Chromolithographien auf Themen des Ersten Weltkriegs (LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster. Das Kunstwerk des Monats, November 2016) (4 S.)
 21. (Stefan KÖTZ) „Monetissimo! Aus den Tresoren des Münzkabinetts“. Eine Studio-Ausstellung im LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum in Münster, in: Numismatisches Nachrichtenblatt 65, Nr. 11 (November 2016), S. 441–447; erweitert auch in: MünzenWoche, Newsletter vom 22. Dezember 2016 (<http://muenzenwoche.de>)
 22. (Stefan KÖTZ) Ein Münzschatzfund aus der Anfangszeit des Dreißigjährigen Krieges aus Notuln-Darup, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2015 [2016], S. 175–178
 23. (Stefan KÖTZ) „Pfaffenfeindtaler“ 1622. Kriegsgeld im Kampf gegen die Katholiken, in: NRW – Geschichte in 66 Objekten, Düsseldorf 2017, Nr. 19 auf S. 48f.
 24. (Stefan KÖTZ) Friedrich Messing (1799–1868), Münzbecher „Dortmunder Femelinde“, um 1845/50 (LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster. Das Kunstwerk des Monats, Juni 2017) (4 S.)
 25. (Stefan KÖTZ) Symposium „Numismatik Ausstellen Heute“ in Münster – ein Bericht, in: Geldgeschichtliche Nachrichten 52, Heft 292 (Juli 2017), S. 228–235
 26. (Stefan KÖTZ) Schatzfund von Selm-Bork, verborgen um 950 (Verbund „Numismatik in Münster“, Münze des Monats, Juli 2017)
Link: <https://www.uni-muenster.de/Numismatik/muenzedesmonats/mdm2017.html>
 27. (Stefan KÖTZ / Christoph GRÜNEWALD) Eine Benno-Brosche des 11./12. Jahrhunderts und andere Metallfunde aus Beckum, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2016 [2017], S. 94–97

28. (Stefan KÖTZ) „Monetissimo! Aus den Tresoren des Münzkabinetts“, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2016 [2017], S. 313–316
29. (Stefan KÖTZ) Katalogartikel, in: Josef MÜHLENBROCK / Tobias ESCH (Hrsg.), Irrtümer & Fälschungen der Archäologie (Ausstellungskatalog LWL-Museum für Archäologie / Westfälisches Landesmuseum Herne, 23. März bis 9. September 2018; Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim, 24. November 2018 bis 26. Mai 2019), Mainz 2018: Geprüftes Geld – Prüfmarken auf Münzen, Kat.-Nr. 10.5 auf S. 289f.; Zwei Kopierfälschungen von 20 Deutsche Mark „Annette von Droste-Hülshoff (1797–1848)“, Kat.-Nr. 10.7 auf S. 291 [Objekttexte] (siehe Nr. b/17)
30. (Stefan KÖTZ) „Richard Löwenherz. König – Ritter – Gefangener“. Zur neuen Mittelalter-Ausstellung in Speyer und deren Münzen, in: Numismatisches Nachrichtenblatt 67, Nr. 4 (April 2018), S. 125–130 [Titelbeitrag]
31. (Stefan KÖTZ) Katalogartikel, in: Hermann ARNHOLD (Hrsg.), Wege zum Frieden (Ausstellungskatalog LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster, 28. April bis 2. September 2018, im Rahmen der Ausstellungskooperation „Frieden. Von der Antike bis heute“), Dresden 2018: Friedensmedaillen von Sebastian Dadler, Kat.-Nr. 31–39 auf S. 88–92; Wouter Muller – Kurfürst Friedrich Wilhelm von Brandenburg (1640–1688) als Stifter des Friedens von Kleve zwischen dem Fürstbistum Münster und der Republik der Vereinigten Niederlande 1666, Kat.-Nr. 84 auf S. 135 [Objekttexte]
32. (Stefan KÖTZ, zusammen mit H.-Helge NIESWANDT / Silke HOCKMANN / Saskia ERHARDT / Achim LICHTENBERGER) Sonderausstellung „Frieden – Von der Antike bis heute“, in: Geldgeschichtliche Nachrichten 53, Heft 297 (Mai 2018), S. 170–173
33. (Stefan KÖTZ) Fürstentum Schaumburg-Lippe, Kassen-Anweisung zu 10 Talern nach dem Gesetz vom 2. Januar 1857 (LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster. Das Kunstwerk des Monats, Juni 2018) (4 S.)
34. (Stefan KÖTZ) Die ‚Friedensmünzen‘ Erzbischof Brunos von Trier und König/Kaiser Heinrichs V., 1110/20er Jahre (Verbund „Numismatik in Münster“, Münze des Monats, Juli 2018)
Link: <https://www.uni-muenster.de/Numismatik/muenzedesmonats/mdm2018.html>
35. (Stefan KÖTZ) Der Verbund „Numismatik in Münster“ und die erste „Münster Numismatic Autumn School“, in: Numismatisches Nachrichtenblatt 67, Nr. 9 (September 2018), S. 348f.
36. (Ingo PFEFFER / Stefan KÖTZ) Wasserwirtschaft – ein mittelalterlicher Hof in Dorsten, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2017 [2018], S. 106–110
37. (Stefan KÖTZ) Ein kleiner Münzschatzfund der 1350/70er-Jahre aus Ascheberg-Davensberg, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2017 [2018], S. 145–148
38. (Stefan KÖTZ) Münzfundpflege in Westfalen-Lippe, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2017 [2018], S. 268–270
39. (Stefan KÖTZ) Gab es im 4. Jh. n. Chr. in der westfälischen Hellwegzone eine Münzgeldwirtschaft?, in: Babette LUDOWICI (Hrsg.), saxones. Eine neue Geschichte der alten Sachsen (Ausstellungskatalog (Niedersächsische Landesausstellung 2019) Landesmuseum Hannover, 5. April bis 18. August 2019; Braunschweigisches Landesmuseum, 22. September 2019 bis 2. Februar 2020) (Neue Studien zur Sachsenforschung, Bd. 7), Darmstadt 2019, S. 126–128 [Kurzessay]

40. (Stefan KÖTZ) Drei Medaillen auf das Leid der Stadt Frankfurt im Dreißigjährigen Krieg (1635, 1636, 1637) (Verbund „Numismatik in Münster“, Münze des Monats, April 2019)
Link: <https://www.uni-muenster.de/Numismatik/muenzedesmonats/mdm2019.html>
41. (Stefan KÖTZ) Kölnisches Herzogtum Westfalen, Clemens August von Bayern (1723–1761), Ausbeute-Prägung zu 1 Reichstaler 1759 aus westfälischem Feinsilber, Münzstätte Bonn (LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster. Das Kunstwerk des Monats, Mai 2019) (4 S.)
42. (Stefan KÖTZ) Katalogartikel, in: Stefan LEENEN / Alexander BERNER / Sandra MAUS / Doreen MÖLDERS (Hrsg.), Pest! Eine Spurensuche (Ausstellungskatalog LWL-Museum für Archäologie / Westfälisches Landesmuseum Herne, 20. September 2019 bis 10. Mai 2020), Darmstadt 2019: Hacksilberfund, Kat.-Nr. 210 auf S. 343f.; Münzen des Kalifen al-Mansur, Kat.-Nr. 211a–b auf S. 344; Theriak-Kapseln venezianischer Apotheken – westfälische Funde, Kat.-Nr. 518 auf S. 425; Ungarischer Goldgulden, Kat.-Nr. 529 auf S. 435f. (mit Alexander BERNER); Noble König Edwards III. von England, Kat.-Nr. 911 auf S. 547; Medaille auf das Leid der Stadt Frankfurt im Dreißigjährigen Krieg, Kat.-Nr. 1001 auf S. 572; Medaille auf die Bittprozession zu Ahlen 1964, Kat.-Nr. 1103 auf S. 627 [Objekttexte] (siehe Nr. b/20)
43. (Stefan KÖTZ) Esslingen, Vitalis (Dionysius), in: Sönke LORENZ / Oliver AUGÉ / Sigrid HIRBODIAN (Hrsg.), Handbuch der Stiftskirchen in Baden-Württemberg, Ostfildern 2019, S. 191–195
44. (Stefan KÖTZ) Schwäbisch Gmünd (?), Fulradzelle, in: Sönke LORENZ / Oliver AUGÉ / Sigrid HIRBODIAN (Hrsg.), Handbuch der Stiftskirchen in Baden-Württemberg, Ostfildern 2019, S. 584–586
45. (Stefan KÖTZ) Stockach (Hoppetenzell/Adalungzell), Georg, in: Sönke LORENZ / Oliver AUGÉ / Sigrid HIRBODIAN (Hrsg.), Handbuch der Stiftskirchen in Baden-Württemberg, Ostfildern 2019, S. 621–623
46. (Stefan KÖTZ) Der erste Sceatta aus Westfalen-Lippe, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2018 [2019], S. 90–92
47. (Stefan KÖTZ) Ein Vredener Münzschatzfund aus der Spätphase des Dreißigjährigen Krieges, in: Archäologie in Westfalen-Lippe 2018 [2019], S. 168–171
48. (Stefan KÖTZ) Sean Scully, Stack of Coins, in: Numismatisches Nachrichtenblatt 69, Nr. 2 (Februar 2020), S. 61–64
49. (Stefan KÖTZ) Karl der Große und die Erneuerung des abendländischen Kaisertums. Der Kaiser zeigt sich – in antikem Gewand, in: Florian HAYMANN / Stefan KÖTZ / Wilhelm MÜSELER (Hrsg.), Runde Geschichte. Europa in 99 Münz-Episoden, Oppenheim am Rhein 2020, S. 133–135
50. (Stefan KÖTZ) Otto der Große und die Wiederbelebung des abendländischen Kaisertums. Kaiser und Papst – ein starkes Duo, in: Florian HAYMANN / Stefan KÖTZ / Wilhelm MÜSELER (Hrsg.), Runde Geschichte. Europa in 99 Münz-Episoden, Oppenheim am Rhein 2020, S. 138–141
51. (Stefan KÖTZ) Der Investurstreit. Kampfansage: Kaiser und Bischof in Eintracht vereint, in: Florian HAYMANN / Stefan KÖTZ / Wilhelm MÜSELER (Hrsg.), Runde Geschichte. Europa in 99 Münz-Episoden, Oppenheim am Rhein 2020, S. 159–162

52. (Stefan KÖTZ) Die Pest in Europa. Amulette als Universalheilmittel, in: Florian HAYMANN / Stefan KÖTZ / Wilhelm MÜSELER (Hrsg.), Runde Geschichte. Europa in 99 Münz-Episoden, Oppenheim am Rhein 2020, S. 199–202
53. (Stefan KÖTZ) Der Dreißigjährige Krieg. Der „Tolle Christian“ gegen die Katholiken, in: Florian HAYMANN / Stefan KÖTZ / Wilhelm MÜSELER (Hrsg.), Runde Geschichte. Europa in 99 Münz-Episoden, Oppenheim am Rhein 2020, S. 207–209
54. (Stefan KÖTZ) Die deutsche Hyperinflation. Nichts als Nullen, in: Florian HAYMANN / Stefan KÖTZ / Wilhelm MÜSELER (Hrsg.), Runde Geschichte. Europa in 99 Münz-Episoden, Oppenheim am Rhein 2020, S. 268–271
55. (Stefan KÖTZ) Ostwestfalen zu Diensten des Kaisers, in: 100 Jahre Bodendenkmalpflege in Westfalen-Lippe, Münster 2020 [im Druck]
56. (Stefan KötZ) Mit Brief und Siegel direkt vom Papst, in: 100 Jahre Bodendenkmalpflege in Westfalen-Lippe, Münster 2020 [im Druck]
57. (Christin FLEIGE / Stefan KÖTZ) Münzgeld und Glaube, in: Geld und Glaube (Ausstellungskatalog RELÍGIO – Westfälisches Museum für Religiöse Kultur Telgte, 24. Mai bis 30. August 2020), 2020 [im Druck]

d) Rezensionen und Tagungsberichte

1. (Stefan KÖTZ) Spiritualität und Theologie an Stiftskirchen – 14. bis 16. März 2003, Weingarten; veranstaltet vom Institut für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften der Universität Tübingen und der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart – Bericht in: AHF-Information 2003, Nr. 041
Link: <http://www.ahf-muenchen.de/Tagungsberichte/Berichte/pdf/2003/041-03.pdf> [offline]
2. (Stefan KÖTZ) Tübingen in Lehre und Forschung um 1500. Zur Geschichte der Eberhard-Karls-Universität – 17. bis 19. März 2006, Weingarten; veranstaltet vom Institut für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften der Universität Tübingen und der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart – Bericht in: AHF-Information 2007, Nr. 029; H-SOZ-KULT, 07.03.2007
Link: <http://www.ahf-muenchen.de/Tagungsberichte/Berichte/pdf/2007/029-07.pdf> [offline]
Link: <http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-1507>
3. (Stefan KÖTZ) Lutz ILISCH / Sönke LORENZ / Willem B. STERN / Heiko STEUER (Hrsg.), Dirham und Rappenpfennig 2: Mittelalterliche Münzprägung in Südwestdeutschland (Zeitschrift für Archäologie des Mittelalters. Beihefte, Bd. 19), Bonn 2004 – Rezension in: Geldgeschichtliche Nachrichten 43, Heft 238 (Mai 2008), S. 171f.
4. (Oliver HALLER / Stefan KÖTZ) 500 Jahre Primus Truber. Reformator zwischen Slowenien und Württemberg – 5. bis 6. Juni 2008, Tübingen; veranstaltet vom Institut für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften der Universität Tübingen, der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg und dem Kulturred der Universitätsstadt Tübingen – Bericht in: AHF-Information 2008, Nr. 162; H-SOZ-KULT, 10.10.2008
Link: <http://www.ahf-muenchen.de/Tagungsberichte/Berichte/pdf/2008/162-08.pdf> [offline]
Link: <http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-2278>

5. (Stefan KÖTZ) Quellen zur Verfassungsgeschichte der Universität Greifswald, Bd. 1: Von der Universitätsgründung bis zum Westfälischen Frieden 1456–1648, hrsg. von Dirk ALVERMANN / Karl-Heinz SPIEB, bearb. von Benjamin MÜSEGADES / Sabine-Maria WEITZEL (Beiträge zur Geschichte der Universität Greifswald, Bd. 10,1), Stuttgart 2011 – Rezension in: Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft 19,3 (2011)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz341207748rez-1.pdf>
6. (Stefan KÖTZ) Beate KUSCHE, „Ego collegiatus“ – Die Magisterkollegien an der Universität Leipzig von 1409 bis zur Einführung der Reformation 1539. Eine struktur- und personengeschichtliche Untersuchung, 2 Bde. (Beiträge zur Leipziger Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte. Reihe A, Bd. 6), Leipzig 2009 – Rezension in: Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft 19,4 (2011)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz313600848rez-1.pdf>
7. (Stefan KÖTZ) Ulrich RASCHE (Hrsg.), Quellen zur frühneuzeitlichen Universitätsgeschichte. Typen, Bestände, Forschungsperspektiven (Wolfenbütteler Forschungen, Bd. 128), Wiesbaden 2011 – Rezension in: Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft 20,1 (2012)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz352326964rez-1.pdf>
8. (Stefan KÖTZ) Rainer Christoph SCHWINGES (Hrsg.), Universität, Religion und Kirchen (Veröffentlichungen der Gesellschaft für Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 11), Basel 2011 – Rezension in: Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft 20,3 (2012)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz337101507rez-1.pdf>
9. (Stefan KÖTZ) Kurt MÜHLBERGER / Meta NIEDERKORN-BRUCK (Hrsg.), Die Universität Wien im Konzert europäischer Bildungszentren, 14.–16. Jahrhundert (Veröffentlichungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung, Bd. 56), Wien / München 2010 – Rezension in: Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft 20,4 (2012)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz314843760rez-1.pdf>
10. (Stefan KÖTZ) Jutta KRIMM-BEUMANN (Bearb.), Die ältesten Güterverzeichnisse des Klosters Sankt Peter im Schwarzwald. Der Rotulus Sanpetrinus und Fragmente eines Liber monasterii sancti Petri. Edition, Übersetzung, Abbildung (Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe A: Quellen, Bd. 54), Stuttgart 2011 – Rezension in: Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft 21,1 (2013)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz349806640rez-1.pdf>
11. (Stefan KÖTZ) Quellen zur Verfassungsgeschichte der Universität Greifswald, Bd. 2: Die schwedische Großmachtzeit bis zum Ende des Großen Nordischen Krieges 1649–1720, hrsg. von Dirk ALVERMANN / Karl-Heinz SPIEB, bearb. von Marco POHLMANN-LINKE / Sabine-Maria WEITZEL (Beiträge zur Geschichte der Universität Greifswald, Bd. 10,2), Stuttgart 2012 – Rezension in: Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft 21,1 (2013)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz36589172Xrez-1.pdf>

12. (Stefan KÖTZ) Charlotte BRETSCHER-GISIGER / Christian SIEBER (Bearb.), *Acta Murensia. Die Akten des Klosters Muri mit der Genealogie der frühen Habsburger*. Edition, Übersetzung, Kommentar, Digitalfaksimile nach der Handschrift StAAG AA/4947, Basel 2012 – Rezension in: *Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft* 22,1 (2014)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz372291155rez-1.pdf>
13. (Stefan KÖTZ) Toni DIEDERICH, *Siegelkunde. Beiträge zu ihrer Vertiefung und Weiterführung*, Wien / Köln / Weimar 2012 – Rezension in: *Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft* 22,3 (2014)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz366759515rez-1.pdf>
14. (Stefan KÖTZ) Alexander KRAUS (Hrsg.), *Eine Geschichte Münsters in 30 Objekten*, Münster 2014 – Rezension in: *Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft* 22,4 (2014)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz41113065Xrez-1.pdf>
15. (Stefan KÖTZ / Katharina MARTIN) 9. Tag der Antiken Numismatik – 14. bis 15. November 2014, Münster; veranstaltet von der Forschungsstelle Antike Numismatik am Institut für Klassische Archäologie und Christliche Archäologie / Archäologisches Museum der Universität Münster, dem Münzkabinett am LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster und dem Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V. – Bericht in: *Numismatisches Nachrichtenblatt* 64, Nr. 3 (März 2015), S. 92–94 [Kurzfassung]; *Geldgeschichtliche Nachrichten* 50, Heft 282 (November 2015), S. 423–426 [Langfassung]
Link: <http://www.uni-muenster.de/Archaeologie/numismatik/tagdernumismatik/index.html>
16. (Stefan KÖTZ) Irmgard FEES / Philippe DEPREUX (Hrsg.), *Tauschgeschäft und Tauschurkunde vom 8. bis zum 12. Jahrhundert – L'acte d'échange, du VIII^e au XII^e siècle* (Archiv für Diplomatik, Schriftgeschichte, Siegel- und Wappenkunde. Beihefte, Bd. 13), Köln / Weimar / Wien 2013 – Rezension in: *Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft* 23,2 (2015)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz378574140rez-1.pdf>
17. (Stefan KÖTZ) *Quellen zur Verfassungsgeschichte der Universität Greifswald, Bd. 3: Von der Freiheitszeit bis zum Übergang an Preußen 1721–1815*, hrsg. von Dirk ALVERMANN / Karl-Heinz SPIEB, bearb. von Sabine-Maria WEITZEL / Marco POHLMANN-LINKE (Beiträge zur Geschichte der Universität Greifswald, Bd. 10,3), Stuttgart 2014 – Rezension in: *Informationsmittel (IFB). Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft* 23,3 (2015)
Link: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz414838327rez-1.pdf>
18. (Stefan KÖTZ) Rainer ALBERT (Hrsg.), *Zeitenwende. Münzprägung und Geldwirtschaft in der Zeit Kaiser Heinrichs IV. (1056–1106)* (Schriftenreihe der Numismatischen Gesellschaft Speyer e. V., Bd. 52), Speyer 2015 – Rezension in: *Numismatisches Nachrichtenblatt* 65, Nr. 1 (Januar 2016), S. 15f.
19. (Günther GROMOTKA / Stefan KÖTZ / Katharina MARTIN) 10. Tag der Antiken Numismatik – 13. bis 14. November 2015, Münster; veranstaltet von der Forschungsstelle Antike Numismatik am Institut für Klassische Archäologie und Christliche Archäologie / Archäologisches Museum der Universität Münster, dem Münzkabinett am LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfä-

lisches Landesmuseum Münster und dem Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V. – Bericht in: Geldgeschichtliche Nachrichten 51, Heft 285 (Mai 2016), S. 153–156

Link: <http://www.uni-muenster.de/Archaeologie/numismatik/tagdernumismatik/index.html>

20. (Stefan KÖTZ) Alexa KÜTER / Bernhard WEISSER, Kunst prägt Geld: MUSE MACHT MONETEN. Eine Ausstellung des Münzkabinetts mit Leihgaben der Sammlung Haupt „Dreißig Silberlinge – Kunst und Geld“ (Das Kabinett. Schriftenreihe des Münzkabinetts, Bd. 16), Berlin 2016 – Rezension in: Numismatisches Nachrichtenblatt 66, Nr. 5 (Mai 2017), S. 193–195
21. (Stefan KÖTZ) Arnold SCHWEDE, Das Marsberger Münzwesen in der Neuzeit, 1605–1650 (Studien und Quellen zur westfälischen Geschichte, Bd. 78; Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Westfalen, Bd. 29), Paderborn 2015 – Rezension in: Geldgeschichtliche Nachrichten 53, Heft 295 (Januar 2018), S. 55–57

Vorträge

1. (Stefan KÖTZ) Von der Pfarr- zur Stadtschule. Zur frühesten Esslinger Schulgeschichte – 2. März 2005, Esslingen (Buchvorstellung „Esslinger Studien 43 (2004)“, veranstaltet vom Geschichts- und Altertumsverein Esslingen am Neckar e. V. und dem Stadtarchiv Esslingen)
2. (Katharina PFAFF / Florian STRÖBELE / Stefan KÖTZ / Joachim JEHN) Römischer bis neuzeitlicher Bergbau in Wiesloch (Baden) aus lagerstättenkundlicher, historischer und archäologischer Sicht. Ein interdisziplinäres Forschungsprojekt an der Universität Tübingen – 23. bis 26. Oktober 2008, Silbertal (3. Milestone Meeting des SFB-HiMAT „Die Geschichte des Bergbaus in Tirol und seinen angrenzenden Gebieten. Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft“)
3. (Stefan KÖTZ) Römischer bis neuzeitlicher Bergbau in Wiesloch (Baden). Ein interdisziplinäres Forschungsprojekt an der Universität Tübingen und seine numismatischen Implikationen – a) 22. November 2008, Speyer (11. Arbeitskreis Pfälzische Numismatik, veranstaltet von der Numismatischen Gesellschaft Speyer e. V.) – b) 15. Mai 2009, Stuttgart (Monatssitzung des Württembergischen Vereins für Münzkunde e. V.)
5. (Stefan KÖTZ) Das Münzrecht in Speyer im regionalen und überregionalen Kontext – a) 22. bis 23. Januar 2010, Halle/Saale (8. Colloquium Mittelalternumismatik, veranstaltet vom Landesmünzkabinett Sachsen-Anhalt der Stiftung Galerie Moritzburg und dem Institut für Geschichte, Abteilung Historische Hilfswissenschaften, der Universität Halle/Saale) – b) 3. März 2010, Speyer (Monatssitzung der Numismatischen Gesellschaft Speyer e. V.)
7. (Stefan KÖTZ) Geldtheorie an der Universität Tübingen um 1500. Die Traktate *De potestate et utilitate monetarum* des Gabriel Biel (nach 1488/89) und des Johannes Adler gen. Aquila (1516) – a) 12. bis 14. März 2010, Weingarten (Wissenschaftliche Fachtagung „Tübingen. Eine Universität zwischen Scholastik und Humanismus“, veranstaltet vom Institut für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften der Universität Tübingen und der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart) – b) 15. Oktober 2010, Stuttgart (Monatssitzung des Württembergischen Vereins für Münzkunde e. V.)

9. (Stefan KÖTZ / Nicole LOCKHOFF / Sönke LORENZ / Gregor MARKL / Ernst PERNICKA) Posterpräsentation: Mines, mints, forced currency and invalidated coins in the middle Rhineland. A challenge to archaeometrical investigations of medieval silver coins – 29. Juni bis 1. Juli 2011, Bochum (International Conference „Archaeometallurgy in Europe III“, veranstaltet vom Deutschen Bergbau-Museum Bochum)
10. (Stefan KÖTZ) Das Privileg Friedrichs I. Barbarossa für die Wormser Münzer von 1165 im Kontext des hochmittelalterlichen Wormser Münzwesens – a) 25. November 2011, Worms (Vortragsreihe des Altertumsvereins Worms e. V.) – b) 19. Oktober 2012, Stuttgart (Monatssitzung des Württembergischen Vereins für Münzkunde e. V.) – c) 7. August 2013, Speyer (Monatssitzung der Numismatischen Gesellschaft Speyer e. V.)
13. (Stefan KÖTZ) Zur Frage einer Münzprägung der Grafen von Lauffen – 4. bis 5. Mai 2012, Laudenburg (Wissenschaftliches Symposium „Die Grafen von Lauffen im Lobdengau (11.–13. Jahrhundert)“, veranstaltet vom Kreisarchiv Rhein-Neckar-Kreis)
14. (Stefan KÖTZ) Diplomatische, verfassungsgeschichtliche und numismatische Ermittlungen zu der Frage: Hat Herzog Konrad der Rote 946 wirklich die Münze und andere Hoheitsrechte in Speyer an den Bischof übertragen (können)? – 20. November 2012, Freiburg (Landesgeschichtliches Kolloquium des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte I und Abteilung Landesgeschichte der Universität Freiburg)
15. (Stefan KÖTZ) Der neue Landesnumismatiker Westfalens stellt sich vor – 10. Juni 2014, Münster (Monatssitzung der Münzfreunde Münster im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
16. (Stefan KÖTZ) Münzen und Medaillen in der preußischen Provinz Westfalen – a) 16. Juni 2015, Bielefeld (Monatssitzung der Münzfreunde Bielefeld im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.) – b) 3. März 2016, Osnabrück (Monatssitzung der Münzfreunde Osnabrück im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
18. (Stefan KÖTZ) Zwischen Museumssammlung und Bodendenkmalpflege: Aufgaben, Bestände und Ressourcen der LWL-Numismatik – 29. November 2014, Herne (Symposium „Suchen – Sammeln – Forschen. Sondengänger-Tagung 2014“, veranstaltet von der LWL-Archäologie für Westfalen)
19. (Stefan KÖTZ) Ein neuer Münzschatzfund aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges aus dem Raum Coesfeld – 9. März 2015, Münster (Tagung „Archäologie in Westfalen-Lippe 2014. Ausgrabungen, Funde, Methoden: Aktuelle Forschungen aus Westfalen von Paläontologen und Archäologen“, veranstaltet von der LWL-Archäologie für Westfalen)
20. (Stefan KÖTZ) Berichte aus der Münzfundpflege für Westfalen-Lippe 2014 – 10. März 2015, Münster (Monatssitzung der Münzfreunde Münster im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
21. (Stefan KÖTZ) Pfennigwährungen am nördlichen Oberrhein (10. bis 13. Jahrhundert) – 29. bis 31. Mai 2015, Minden (Festvortrag auf dem 60. Norddeutschen Münzsammlertreffen „Währungssysteme im Vergleich“, veranstaltet von der Deutschen Numismatischen Gesellschaft e. V. in Verbindung mit dem Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)

- und den Münzfreunden Minden und Umgebung im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
22. (Stefan KÖTZ) Berufsfeld Museumskurator – 25. Januar 2016, Münster (Vortragsreihe „Berufe für Historiker (und andere Geisteswissenschaftler)“ des Historischen Seminars der Universität Münster)
 23. (Stefan KÖTZ) Berichte aus der Münzfundpflege für Westfalen-Lippe 2015 – 8. März 2016, Münster (Monatssitzung der Münzfreunde Münster im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
 24. (Stefan KÖTZ) Der Notenmacher. Der Geldschein-Gestalter Reinhold Gerstetter im Gespräch – 9. Februar 2017, Münster (Gesprächsveranstaltung im LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster)
 25. (Stefan KÖTZ) Impulsreferat: Numismatik Ausstellen Heute – 10. Februar 2017, Münster (Symposium „Numismatik Ausstellen Heute“, veranstaltet vom Münzkabinett des LWL-Museums für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster)
 26. (Stefan KÖTZ) Berichte aus der Münzfundpflege für Westfalen-Lippe 2016 – 15. März 2017, Münster (Monatssitzung der Münzfreunde Münster im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
 27. (Christoph GRÜNEWALD / Stefan KÖTZ) BENNO ME FECIT: eine münzähnliche Brosche des 11./12. Jahrhunderts und andere Metallfunde aus Beckum – 20. März 2017, Münster (Tagung „Archäologie in Westfalen-Lippe. Jahrestagung 2017: Das Beste aus Archäologie und Paläontologie“, veranstaltet von der LWL-Archäologie für Westfalen)
 28. (Stefan KÖTZ) Kupfermünzprägung und Kupferfalschmünzerei im südlichen Westfalen (16. bis 18. Jahrhundert) – 5. Mai 2017, Hagen (Gespräche zur Regionalgeschichte an Rhein und Ruhr 2017, veranstaltet vom Lehrgebiet Geschichte und Gegenwart Alteuropas der FernUniversität Hagen)
 29. (Stefan KÖTZ) Die Münzsammlung des Franz Wilhelm Uhle vom Schönhof in Wiedenbrück. Ein einzigartiges Zeugnis für das Münzsammeln der bürgerlichen Mittelschicht im 19. Jahrhundert [Schwerpunkt: niederländische Münzen] – 16. bis 17. Juni 2017, Utrecht (Kongress zum 125. Jubiläum der Koninklijk Nederlands Genootschap voor Munt- en Penningkunde)
 30. (Stefan KÖTZ) Sondengänger und Münzen – 9. Dezember 2017, Herne (Symposium „Sondengänger-Tagung 2017“, veranstaltet von der LWL-Archäologie für Westfalen)
 31. (Stefan KÖTZ) Drei kleine spätmittelalterliche Münzschatzfunde – 5. März 2018, Münster (Tagung „Archäologie in Westfalen-Lippe. Jahrestagung 2018: Das Beste aus Archäologie und Paläontologie“, veranstaltet von der LWL-Archäologie für Westfalen)
 32. (Stefan KÖTZ) Berichte aus der Münzfundpflege für Westfalen-Lippe 2017 – 13. März 2018, Münster (Monatssitzung der Münzfreunde Münster im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
 33. (Christoph GRÜNEWALD / Stefan KÖTZ) Neue archäologische Funde aus der Beckumer Gegend – 25. April 2018, Beckum (Vortragsreihe des Heimat- und Geschichtsvereins Beckum e. V.)
 34. (Stefan KÖTZ) Friedensäußerungen auf Münzen des Mittelalters – 4. bis 5. Mai 2018, Münster (15. Deutsches / 63. Norddeutsches Münzsammlertreffen „Friedensbilder und Friedenspro-

- zesse auf Münzen und Medaillen“, veranstaltet von der Deutschen Numismatischen Gesellschaft e. V. in Verbindung mit dem Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
35. (Stefan KÖTZ) Überlegungen zu einem – nicht nur jüdischen – Schatzfundhorizont der Großen Pest (Mitte 14. Jh.) – 25. bis 27. Mai 2018, Herne (Wissenschaftliches Kolloquium „Pest!“, veranstaltet vom LWL-Museum für Archäologie / Westfälisches Landesmuseum Herne)
 36. (Stefan KÖTZ) Die Münzsammlung des Franz Wilhelm Uhle vom Schönhof in Wiedenbrück. Ein einzigartiges Zeugnis für das Münzsammeln der bürgerlichen Mittelschicht im 19. Jahrhundert [Schwerpunkt: sächsische Münzen] – 27. September 2018, Dresden (Monatssitzung des Numismatischen Vereins zu Dresden e. V.)
 37. (Stefan KÖTZ) Erwerbungen 2016–2018 – 13. November 2018, Münster (Monatssitzung der Münzfreunde Münster im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
 38. (Stefan KÖTZ) Münzurlaub in Hessen in vorstaufischer Zeit, späteres 8. bis früheres 12. Jahrhundert – 16. bis 18. November 2018, Frankfurt am Main (Symposium „Frankfurt und Hessen im monetären mittelalterlichen Transit“, veranstaltet von der Gesellschaft für Internationale Geldgeschichte e. V. und der Frankfurter Numismatischen Gesellschaft)
 39. (Stefan KÖTZ) Das Notgeld der Provinz Westfalen (1918, 1921–1923) – 13. Februar 2019, Münster (Vortragsreihe des Vereins für Geschichte und Altertumskunde Abtl. Münster e. V.)
 40. (Stefan KÖTZ) Ein Münzschatzfund aus der Spätphase des Dreißigjährigen Krieges aus Vreden – 11. März 2019, Münster (Tagung „Archäologie in Westfalen-Lippe. Jahrestagung 2019: Aktuelles aus Archäologie und Paläontologie“, veranstaltet von der LWL-Archäologie für Westfalen)
 41. (Stefan KÖTZ) Berichte aus der Münzfundpflege für Westfalen-Lippe 2018 – 12. März 2019, Münster (Monatssitzung der Münzfreunde Münster im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
 42. (Stefan KÖTZ) Aktuelles aus dem Münzkabinett des LWL-Museums für Kunst und Kultur, Münster – 26. März 2019, Raesfeld (Monatssitzung der Münzfreunde Raesfeld im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
 43. (Stefan KÖTZ) Die mittelalterliche Münzprägung in Lüdinghausen – 30. März 2019, Lüdinghausen (Frühjahrstagung des Vereins der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
 44. (Stefan KÖTZ) Medaillen von/auf Clemens August von Bayern – 20. bis 21. September 2019, Paderborn und Wewelsburg (64. Norddeutsches Münzsammlertreffen „300 Jahre Clemens August in Westfalen“, veranstaltet von der Deutschen Numismatischen Gesellschaft e. V. in Verbindung mit dem Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V. in Kooperation mit dem Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens, Abt. Paderborn e. V. und dem Kreismuseum Wewelsburg)
 45. (Stefan KÖTZ) Laudatio und Vorstellung der Jahresmedaille 2019 der Deutschen Gesellschaft für Medaillenkunst e. V. von Rossen Andreev, Halle (Saale) – 4. bis 6. Oktober 2019, Münster (Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medaillenkunst e. V.)

46. (Stefan KÖTZ) Stein-Medaillen [Medaillen auf Reichsfreiherr Heinrich Friedrich Karl vom und zum Stein (1757–1831)] – 4. bis 6. Oktober 2019, Münster (Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medaillenkunst e. V.)
47. (Stefan KÖTZ) Sean Scully, Stack of Coins – 23. Oktober 2019, Münster (Vortrag im LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster)
48. (Stefan KÖTZ) Peter Berghaus und die Sammlung des Landesmuseums – 20. November 2019, Münster (Festkolloquium „100. Geburtstag von Peter Berghaus“, veranstaltet vom LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster)
49. (Stefan KÖTZ) Peter Berghaus, die Medaille und die Künstler(innen) – 20. November 2019, Münster (Festkolloquium „100. Geburtstag von Peter Berghaus“, veranstaltet vom LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster)
50. (Stefan KÖTZ / Christoph GRÜNEWALD) Turnosen, Pfennige, Hälblinge, Vierlinge. Ein Münzschatzfund des 14. Jahrhunderts aus Lengerich – 9. März 2020, Münster (Tagung „Archäologie in Westfalen-Lippe. Jahrestagung 2020: Aktuelles aus Archäologie und Paläontologie“, veranstaltet von der LWL-Archäologie für Westfalen)
51. (Stefan KÖTZ) Berichte aus der Münzfundpflege für Westfalen-Lippe 2019 – 10. März 2020, Münster (Monatssitzung der Münzfreunde Münster im Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
52. (Stefan KÖTZ) Die mittelalterliche Münzprägung in Arnsberg – 28. März 2020, Arnsberg (Frühjahrestagung des Vereins der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V.)
53. (Stefan KÖTZ) Runde Geschichte. Europa in 99 Münz-Episoden – 21. April 2020, Hamburg (Monatssitzung des Vereins der Münzenfreunde in Hamburg e. V.)
54. (Stefan KÖTZ) Yelena Popova, This Certifies That – 22. April 2020, Münster (Vortrag bei den Freunden des Museums für Kunst und Kultur Münster e. V.)
55. (Stefan KÖTZ) Münzfundhorizonte im Osten des karolingischen Frankenreichs – 28. bis 29. Mai 2020, Trier (Wissenschaftliches Kolloquium anlässlich der Buchvorstellung „Der karolingische Schatzfund von Pilligerheck (Kreis Mayen-Koblenz), vergraben nach 855“, veranstaltet vom Verein der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete e. V. und der Generaldirektion Kulturelles Erbe (GDKE) Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie)
56. (Stefan WITTENBRINK / Peter ILISCH / Gerd DETHLEFS / Stefan KÖTZ) Buchvorstellung „Der karolingische Schatzfund von Pilligerheck (Kreis Mayen-Koblenz), vergraben nach 855“ – 19. Juni 2020, Stuttgart (Monatssitzung des Württembergischen Vereins für Münzkunde e. V.)
57. (Christin FLEIGE / Stefan KÖTZ) Münzen und Glaube. Geschichten rund ums „heilige“ Geld – 15. Juli 2020, Telgte (Vortrag im Begleitprogramm zur Sonderausstellung „Geld und Glaube“ im RELÍGIO – Westfälisches Museum für Religiöse Kultur Telgte)
58. (Stefan KÖTZ) „tba“ – 18. bis 20. September 2020, Bonn (17. Deutsches Münzsammlertreffen, veranstaltet von der Deutschen Numismatischen Gesellschaft e. V. in Verbindung mit der Numismatischen Gesellschaft Bonner Münzfreunde e. V.)
59. (Stefan KÖTZ) Laudatio auf Rossen Andreev, Halle (Saale) – 3. Oktober 2020, Suhl (Verleihung des Deutschen Medailleurpreises 2020, veranstaltet von der Stadt Suhl und der Deutschen Gesellschaft für Medaillenkunst e. V.)

Ausstellungen

1. Museum der Stadt Worms im Andreasstift, Dauerausstellung „Stadtgeschichte im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit“ (seit Juli 2010) – Konzeption, Erarbeitung und Präsentation einer Vitrine zur hochmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Wormser Münzprägung in 5 Themengruppen mit insgesamt 218 Exponaten
2. Historisches Museum der Pfalz Speyer, Sonderausstellung „Die Salier. Macht im Wandel“ (10. April bis 30. Oktober 2011) – Konzeption und Erarbeitung von 7 numismatischen Themengruppen mit insgesamt 87 Exponaten, dazu Verfassen der Katalogbeiträge (siehe Nr. b/4) (siehe auch Nr. c/4)
3. Hessisches Landesmuseum Darmstadt im Museumszentrum Lorsch, Sonderausstellung „Kloster Lorsch – Vom Reichskloster Karls des Großen zum Weltkulturerbe der Menschheit“ (28. Mai 2011 bis 29. Januar 2012) – Konzeption und Erarbeitung von 2 numismatischen Themengruppen mit insgesamt 45 Exponaten, dazu Verfassen der Katalogbeiträge [die zwei Beiträge „*denarii nostrę monetę* – Kloster Lorsch und sein Geld. Schlaglichter auf Münzumlauf, Münzrecht und Münzprägung“ (siehe stattdessen Nr. b/5) und „Panorama der Fundmünzen aus dem Areal des ehemaligen Klosters Lorsch“ (siehe aber Nr. c/5) fehlen aufgrund eines redaktionellen Versehens im Katalog]
4. LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster, Studio-Ausstellung „Das preußische Westfalen, 1814–1914“ (20. September 2014 bis 11. Januar 2015) – Konzeption, Erarbeitung und Präsentation von 16 numismatischen Themengruppen mit insgesamt 260 Exponaten (siehe auch Nr. c/10)
5. RuhrMuseum Essen, Sonderausstellung „Werdendes Ruhrgebiet. Spätantike und Frühmittelalter an Rhein und Ruhr“ (27. März bis 23. August 2015) – Konzeption und Erarbeitung von 9 numismatischen Themengruppen mit insgesamt 13 Exponaten, dazu Verfassen der Katalogbeiträge (siehe Nr. c/12)
6. LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster, Studio-Ausstellung „Propaganda trifft Grabenkrieg. Plakatkunst um 1915“ (11. September 2015 bis 10. Januar 2016) – Konzeption, Erarbeitung und Präsentation von 4 numismatischen Themengruppen mit insgesamt 18 Exponaten, dazu Verfassen der Katalogbeiträge (siehe Nr. b/11) (siehe auch Nr. c/14)
7. LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster, Studio-Ausstellung „Monetissimo! Aus den Tresoren des Münzkabinetts“ (6. Oktober 2016 bis 19. Februar 2017) – Konzeption, Erarbeitung und Präsentation der Ausstellung (als Ausstellungskurator), dazu Verfassen des Katalogs (siehe Nr. a/1) (siehe auch Nr. c/21 und c/28)
8. Historisches Museum der Pfalz Speyer, Sonderausstellung „Richard Löwenherz. König – Ritter – Gefangener“ (17. September 2017 bis 15. April 2018) – Konzeption und Erarbeitung von 3 numismatischen Themengruppen mit insgesamt 34 Exponaten, dazu Verfassen der Katalogbeiträge (siehe Nr. b/15) (siehe auch Nr. c/30)

9. LWL-Museum für Archäologie / Westfälisches Landesmuseum Herne bzw. Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim, Sonderausstellung „Irrtümer & Fälschungen der Archäologie“ (23. März bis 9. September 2018 bzw. 24. November 2018 bis 26. Mai 2019) – (Mit-)Konzeption und Erarbeitung von 4 numismatischen Themengruppen mit insgesamt 18 Exponaten, dazu Verfassen der Katalogbeiträge (siehe Nr. b/17 und c/29)
10. LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster, Sonderausstellung „Frieden. Von der Antike bis heute“, Ausstellungsteil „Wege zum Frieden“ (28. April bis 2. September 2018) – Konzeption und Erarbeitung von 2 numismatischen Themengruppen mit insgesamt 10 Exponaten, dazu Verfassen der Katalogbeiträge (siehe Nr. c/31) (siehe auch Nr. c/32)
11. Landesmuseum Hannover. Das Weltenmuseum, Sonderausstellung „saxones. eine neue geschichte der alten sachsen“ (5. April bis 18. August 2019) und Braunschweigisches Landesmuseum, Sonderausstellung „SAXONES. Das erste Jahrtausend in Niedersachsen“ (22. September 2019 bis 2. Februar 2020) – (Mit-)Konzeption und Erarbeitung von 1 numismatischen Themengruppe mit insgesamt 1 Exponat, dazu Verfassen des Katalogbeitrags (siehe Nr. c/39)
12. LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster, Sammlungspräsentation „300 Jahre Clemens August in Westfalen“ (März 2019 bis März 2020) – Konzeption und Erarbeitung von 2 numismatischen Themengruppen mit insgesamt 24 Exponaten
13. LWL-Museum für Archäologie / Westfälisches Landesmuseum Herne, Sonderausstellung „Pest!“ (20. September 2019 bis 10. Mai 2020) – (Mit-)Konzeption und Erarbeitung von 13 numismatischen Themengruppen mit insgesamt 23 Exponaten, dazu Verfassen der Katalogbeiträge (siehe Nr. b/20 und c/42)
14. RELÍGIO – Westfälisches Museum für Religiöse Kultur Telgte, Sonderausstellung „Geld und Glaube“ (24. Mai bis 30. August 2020) – (Mit-)Konzeption und Erarbeitung der numismatischen Themengruppen, dazu (Mit-)Verfassen des Katalogbeitrags (siehe Nr. c/57)

Lehrveranstaltungen

- Tübingen: Kurtutorien im Rahmen von mehreren Proseminaren als Studentische Hilfskraft am Institut für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften
- Tübingen: Sommersemester 2011 – Übung: Quellenkunde zur mitteleuropäischen Universität des Spätmittelalters (mit halbtägiger Exkursion)
- Tübingen: Wintersemester 2011/12 – Übung: „Der Schatz im Acker“ – Münzfunde und Fundmünzen des Mittelalters als historische Quellen (mit Kurzexkursionen)
- Freiburg: Sommersemester 2012 – Übung: Urkunden im deutschen Südwesten des Hochmittelalters – Formen, Funktionen, Fragestellungen. Einführung in die Diplomatik als Historische Hilfswissenschaft (mit Kurzexkursion)
- Freiburg: Sommersemester 2013 – Übung: Was war wann? – Techniken und Texte der Zeitmessung und Zeitrechnung des Abendlands. Einführung in die historische Chronologie als Historische Hilfswissenschaft

- Freiburg: Sommersemester 2014 – Übung: Die Inschriften des Freiburger Münsters – ein Editionsprojekt
- Münster: Sommersemester 2015 – Übung: „Der Schatz im Acker“ – Münzfunde als historische Quellen (mit Kurzexkursionen)
- Münster: Sommersemester 2016 – Beteiligung an einer Übung von PD Dr. Sebastian Steinbach: Material und Handwerkszeug des Historikers – Historische Hilfswissenschaften in der Praxis
- Münster: Sommersemester 2016 – Beteiligung an einer Übung von PD Dr. Sebastian Steinbach: Von Zolltarifen, Münzrechtsverleihungen und Tafelgüterverzeichnissen – Wirtschaftsgeschichte des Hochmittelalters (10.–13. Jahrhundert) in Quellen und Materialien
- Osnabrück: Wintersemester 2016/17 – Beteiligung an einem Masterseminar von PD Dr. Sebastian Steinbach: Pfennig, Taler und Reichsmark – Geld- und Währungsgeschichte in Schlaglichtern vom Mittelalter bis zum Deutschen Kaiserreich
- Münster: Wintersemester 2017/18 – Mitausrichtung 1. Münster Numismatic Autumn School (13. bis 15. Oktober 2017)
- Mannheim/Heidelberg: Sommersemester 2018 – Beteiligung an der Spring School des Numismatischen Verbundes Baden-Württemberg: „Das Geld liegt auf der Straße“. Zum wissenschaftlichen Umgang mit Fundmünzen (3. bis 5. April 2018)
- Münster: Wintersemester 2018/19 – Mitausrichtung 2. Münster Numismatic Autumn School (4. bis 7. Oktober 2018)
- Münster: Wintersemester 2018/19 – Übung/Praxisseminar (mit Dr. Lena Krull): „Der bunte Schein“. Ein Schreibprojekt zum Notgeld zwischen Erstem Weltkrieg und Inflation
- Münster: Wintersemester 2019/20 – Mitausrichtung 3. Münster Numismatic Autumn School (9. bis 12. Oktober 2019)
- Münster: Wintersemester 2020/21 – Mitausrichtung 4. Münster Numismatic Autumn School (8. bis 11. Oktober 2020)